

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 6
KARL HONAY

Wien, am 9. Jänner 1932.

Sitzung der Wiener Landesregierung.

In der kommenden Woche tritt am Montag um 17 Uhr die Wiener Landesregierung zu einer Sitzung zusammen.

Der Rechnungsabschluss der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1930.

In der nächsten Woche halten am Montag in der Zeit von 17 Uhr bis 20 Uhr, am Dienstag und an den folgenden Werktagen in der Zeit von 16 Uhr bis 20 Uhr der Wiener Stadtsenat und der städtische Finanzausschuss gemeinsame Sitzungen ab. In diesen Sitzungen wird der Rechnungsabschluss der Bundeshauptstadt Wien und die Bilanzen der städtischen Unternehmungen für das Jahr 1930 beraten.

Der Strassenbahnverkehr über die Reichsbrücke.

Das Bundesministerium für Handel und Verkehr hat mit Erlass vom 22. Dezember Einschränkungen des Strassenbahnverkehrs über die Reichsbrücke verfügt, die am Montag, den 11. Jänner, in Kraft treten.

Die Strassenbahndirektion teile dazu mit:

In Hinkunft dürfen keine Dreiwagenzüge mehr über die Reichsbrücke fahren. In einem Triebwagen dürfen nicht mehr als 32 Fahrgäste, in einem Beiwagen nicht mehr als 50 Fahrgäste mitgenommen werden.

Um eine möglichst gleichmässige Verteilung der Fahrgäste zu erzielen, müssen die Fahrgäste auch die vordere Plattform der Beiwagen benutzen, wenn die rückwärtige Plattform mit Fahrgästen besetzt ist. Der vordere Aufstieg beim Beiwagen ist geschlossen, so dass nur rückwärts ein- oder ausgestiegen werden kann; die vordere Plattform der Beiwagen ist daher nur durch das Wageninnere zugänglich. Die vordere Plattform des Triebwagens hingegen bleibt für Fahrgäste gesperrt.

Die Fahrgäste werden dringend ersucht, die Einschränkungsbestimmungen genau zu beachten und den Weisungen des Schaffners, der für die genaue Einhaltung der Vorschrift über die Besetzung des Wagens und für die richtige Verteilung der Fahrgäste verantwortlich ist, nachzukommen. Nur auf diese Weise wird es möglich sein, unnütze Verzögerungen zu vermeiden und den geringeren Fassungsraum der Züge durch eine grössere Anzahl von Zügen wieder ausgleichen zu können, ohne den Zeitabstand der Zuggruppen, die über die eingleisigen Streckenteile geführt werden, über das jetzige Ausmass von viereinhalb Minuten ausdehnen zu müssen.

Die Einschränkungen des Strassenbahnverkehrs über die Reichsbrücke treten am Montag, den 11. Jänner, in Kraft.

Von den Bezirksvertretungen.

Die Bezirksvertretung Margareten tritt am Montag, den 11. Jänner, um 17 Uhr zu einer öffentlichen und vertraulichen Sitzung zusammen.

Die Bezirksvertretung Neubau hält am Donnerstag, den 14. Jänner, um 18 Uhr eine Plenarsitzung ab.
